



- Für Wintergärten und Innenbereiche - Dachneigung bis 45°

Hinweis: Eine „Wolkenbildung“ des Behangs ist bei Dachneigung nicht möglich.

- Gerade oder gebogen mit Mindestradius 350 mm
- Einfache Montage mit Schnellspannriegel
- Bedienung elektrisch - auch für höhere Räume

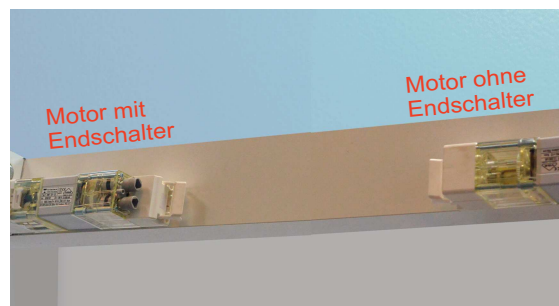
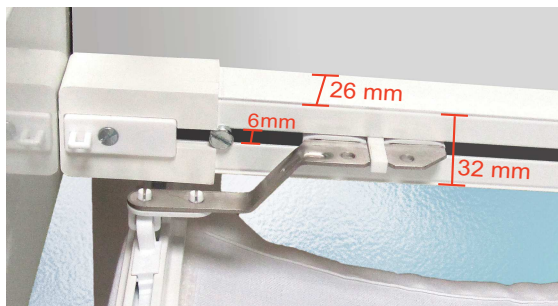
- Lieferbare Farben:

Führungsschiene: weiss RAL 9016, alueloxiert EV1 (weitere Farben auf Anfrage gegen Aufpreis)

Alu-Klettprofil: weiss, Alu-Optik

Zubehör farblich passend.

- Eingesetzte Kunststoffe sind UV-beständig.



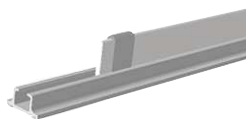
- Anlagen-Breite mindestens 750 mm / max. 4000 mm

- Anlagen-Ausfall max. 6000 mm

- Faltenabstand ca. 400 mm

→ Über 2000 mm Anlagenbreite ist eine zusätzliche Führungsschiene (Mittelschiene) enthalten.

Optional kann das Klettprofil mit einem Stabilisierungsprofil verstärkt werden, wenn das Setzen einer Mittelschiene nicht möglich ist (bis max. 2700 mm).



Die statischen Voraussetzungen für die Anbringung einer Verschattung sind vom Kunden im Vorfeld zu überprüfen. Es gelten unsere AGB auf www.sunola.de. Bei Feldgrößen außerhalb unserer Größenangaben entfällt die Gewährleistung.

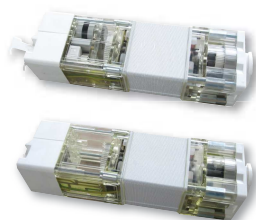


Folgende Motoren werden verwendet:

Motor tandem

(Motor mit Endschalter + Motor ohne Endschalter)

230 V - 30W, 35W, 45W, 65W



Die einzusetzenden Motorstärken richten sich nach

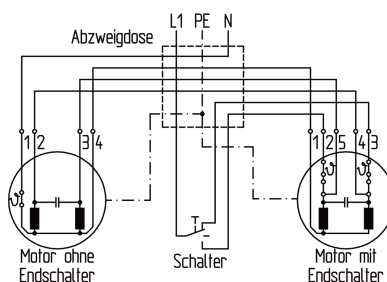
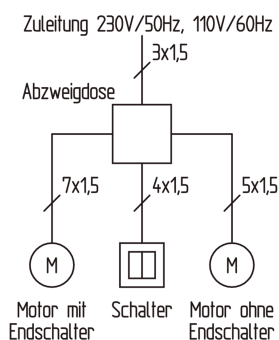
- Anlagengröße
- Stoffgewicht
- Neigungswinkel



Bitte beachten Sie, dass der Motor ohne Stecker und Funksensoren geliefert wird. Der Motor ist bei fertig konfektionierten Anlagen voreingestellt. Prüfkabel / Prüfstecker sind auf Wunsch lieferbar.



Anschlüsse und Zuleitungen sind bauseits von einem autorisierten Elektroinstallateur nach den VDE- und örtlichen EVU-Vorschriften zu verlegen. Bei Steuerungen von zwei und mehr Motoren wird eine Gruppensteuerung erforderlich. Kabelverlegungspläne und Schaltpläne für Gruppen- und Zentralsteuerungen sowie Fernbedienung auf Anforderung. Vor Motoranschluss sind alle nicht benötigten Leitungen und Einrichtungen außer Betrieb zu setzen. Tastschalter sind in Sichtweite der Anlage und über 1,5 m Höhe zu platzieren. Zulässige Laufzeiten und Drehmomente der Anlage müssen mit den technischen Daten des Antriebsmotors vereinbar sein. Parallelschalten von zwei oder mehr Motoren an einem Ausgang ist verboten, um Rückspannungen vom Kondensator noch laufender Motoren zu vermeiden! Es muss für jede Drehrichtung ein getrennter Kontakt zur Entkoppelung vorhanden sein. Es dürfen nur elektrisch oder mechanisch verriegelte Schalter oder Taster verwendet werden. Schalter und Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen Auf- und Ab-Befehl ermöglichen! Die Umschaltzeit für Laufrichtungswechsel Auf/Ab oder Ab/Auf muss mindestens 0,5 Sekunden betragen! Dies gilt auch für programmierbare Steuergeräte.



**M-TRACK assembling instruction / Montageanleitung der M-TRACK**

- 1.) *Mount the clamp bolt at the beam (not too tight, the lever must be moveable!)*

Spannriegel am Balken montieren (nicht zu fest, Hebel muss bewegbar sein!)



- 2.) *Mount the rail, make sure that there is a gap to the wall (the cover profile must be fixed afterwards)*

Schiene montieren; dabei darauf achten, dass auf der Motorenseite ein Spalt zur Wand gelassen wird, da die Winkelblende noch angebracht werden muss



- 3.) *Press the fuse till the rail edge (fuse is located at the clamp bolt)*

Sicherung bis Schienenkante reindrücken (Sicherung befindet sich am Spannriegel)





- 4.) *The carriages have to face each other at the same height; move them till the marking (on the rail); information: The marking point depends of the engine settings.
Recommendation: Leave space and fix the carriage in the middle of the profile.*

Zugwagen müssen sich auf selber Höhe gegenüber stehen; bis zur Markierung (auf dem Schienenprofil) fahren; zur Info: Der Markierungspunkt richtet sich nach der Motoreneinstellung

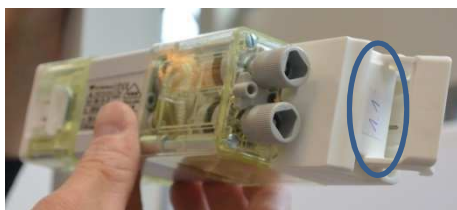
Empfehlung: lassen Sie Spiel und setzen die Zugwagen mittig vom Profil



- 5.) *Installation of the engines
The engine and the profile side are marked with the same figures (for example 1.1)*

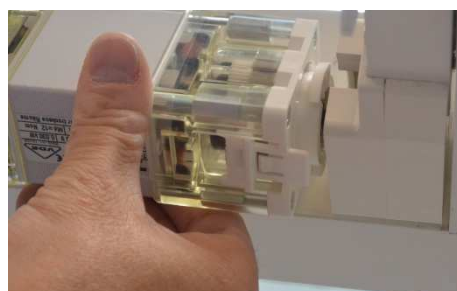
Montage der Motoren

Motorenseite und Schienenseite sind mit der gleichen Zahl gekennzeichnet (z.B. 1.1.)



- 6.) *Please turn the engine into the pulley of the profile -> the engine number must be visible.*

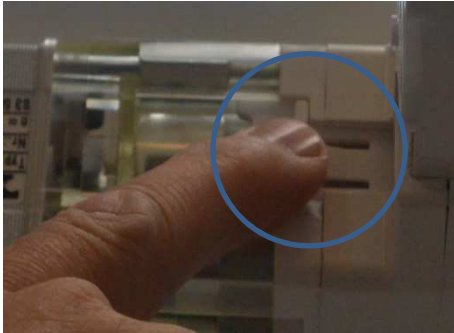
Motor in die Umlenkrolle der Schiene eindrehen → Motornummer muss sichtbar sein





7.) *Secure the engine*

Motoren sichern



8.) *Review the carriage at the mark*

Überprüfung der Zugwagen an der Markierung



9.) *Fix the cover profile 698AP with screws*

Fixieren der Blende 698 AP mit Schrauben





- 10.) *Test the system, if necessary make a motor setup (there should be one finger space between glider and carriage)*

Anlage Testen ggf. Motoreinstellung vornehmen (zwischen Gleiter und Zugwagen sollte ein fingerbreit Luft gelassen werden).

Information operation / electronic:

The customer choose the kind of operating radio transmitter/remote receiver/ switch

The corresponding circuit diagram is included to the engines.

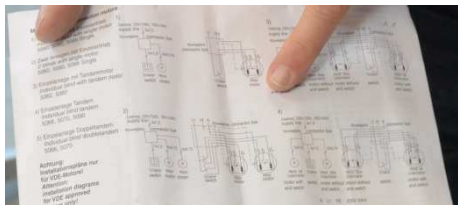
As an example of the MTRACK system position 4 of the circuit diagram is valid.

Info Bedienung / Elektronik:

Der Kunde wählt die Art der Bedienung Funk / Handsender / Schalter

Der jeweilige Schaltplan liegt den Motoren bei.

Am Beispiel einer MTRACK Anlage gilt Position 4 des Schaltplans.



It is important that the lever of the electronic connection is locked (press towards the plug)

Wichtig ist es, dass nach Anschluss der Elektrik der Bügel verriegelt wird (Richtung Stecker drücken)





11.) *Clip the velcro profil in the glider.*

Klettprofil in Gleiter einhängen.



12.) *Stick the fabric*

Stoff ankletten



→ *Test the system*

→ **Anlage testen**

HINWEIS: Nach dem Ankletten bitte den Behang entlang der Klettstreifen noch einmal richtig andrücken (drüber streichen)!

PLEASE NOTE: After sticking the fabric, please press all velcro[®] strips throughout the entire length, again!

